



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Experimentelle Toxikologie und ZEBET des BfR ist in der Fachgruppe „Zentralstelle zur Erfassung und Bewertung von Ersatz- und Ergänzungsmethoden zum Tierversuch“ ab sofort befristet, für die Zeit des Mutterschutzes und der sich ggf. anschließenden Elternzeit (voraussichtlich ein Jahr), folgende Stelle zu besetzen:

Teamassistentz (w/m/d)

Kennziffer: 2234/2019 | Entgeltgruppe 6 TVöD

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Aufgaben:

- Allgemeine Sekretariatsaufgaben innerhalb der Fachgruppe
- Büroorganisation inklusive Verwaltung des Schriftgutes, Nutzung des internen Dokumentenmanagement-Systems, Ablage und Archivierung
- Eigenständige Erfassung und Darstellung von Daten und Dokumenten in Excel
- Internetrecherchen nach Vorgaben, Sortierung der Ergebnisse
- Mitarbeit bei der Beschaffung, Bedarfsmeldung, Annahme und Ausgabe von Material sowie bei Entsorgungsaufträgen
- Anfertigung von Entwürfen und Reinschriften nach Vorlagen oder Stichworten
- Organisation und Koordination von Terminen und Besprechungen
- Mitarbeit bei der Planung und Organisation von Dienstreisen und Fachgesprächen
- Mitarbeit bei der kontinuierlichen Pflege von Datenbanken

Anforderungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zur/zum Fachangestellten für Bürokommunikation, Bürokauffrau/Bürokaufmann oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- Berufserfahrungen auf den Gebieten einer Teamassistentz von Vorteil
- Praxis in der öffentlichen Verwaltung wünschenswert
- Gute Schreibleistungen und gute Ausdrucksweise sowie sicheres Beherrschen der Rechtschreibung und Grammatik erforderlich

- Sicheres Auftreten und Durchsetzungsvermögen wünschenswert
- Organisations- und Kommunikationsgeschick sowie eine Ergebnis- und ressourcenorientierte Arbeitsweise werden vorausgesetzt
- Gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Gute EDV-Kenntnisse sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit werden vorausgesetzt

Der Dienstort ist Berlin.

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **29. April 2019** über unser Online-System:



Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an: bewerbung@bfr.bund.de

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung unter Angabe der jeweiligen Kennziffer

[Bundesinstitut für Risikobewertung](#)

[Personalreferat - 11.17 -](#)

[Max-Dohrn-Str. 8-10](#)

[10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Herr Prof. Dr. Schneider **Tel.: 030 18412-29100**



Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

